



empower[®] Backend CLI Tool

RELEASE 9.9

Inhaltsverzeichnis

1. Backend CLI Tool	3
1.1. Im Tool anmelden	4
1.2. Nutzungsbericht exportieren	4
1.2.1. Dateistruktur und Inhalt	5
1.3. Bulk-Upload von Dateien	5
1.3.1. Gültige Zielordner und Dateitypen	6
1.3.2. Erweiterte Befehle	6
1.3.3. Metadaten zum Import hinzufügen	8
1.4. Log-Dateien	9

1. Backend CLI Tool

Für Administratoren

Das *Backend CLI Tool* ist ein Kommandozeilen-Tool, das mit dem empower[®] Backend verbunden ist.

Es kann von empower[®] Administratoren verwendet werden.

Das *Backend CLI Tool* wird für folgende Aufgaben verwendet:

- Bulk-Import von Dateien wie Präsentationen oder Bildern
- Download eines Nutzungsberichts

Das Tool wird mithilfe eines separaten .msi-Installers installiert, der von empower bereitgestellt wird.

Um das Tool zu installieren, müssen die folgenden Bedingungen erfüllt sein:

- **.NET 8 Desktop Runtime (64-Bit)** ist auf dem Gerät des Benutzers installiert.
- Wenn Microsoft Entra ID verwendet wird, wurde die Redirect-URI **http://localhost** von Ihrer IT in der App-Registrierung in Microsoft Entra ID eingerichtet.
- Die Konfigurationsdatei *appsettings.json* befindet sich während der Installation neben dem .msi-Installer des Tools.
- Das Gerät muss nach der Installation neu gestartet werden.

Nach der Installation wird das Tool unter folgendem Pfad abgelegt:

%LocalAppData%\programs\empower\backendCli



Das *Backend CLI Tool* kann nur auf Windows-Geräten ausgeführt werden.

Importierte Dateien sind jedoch auch für empower[®] für macOS verfügbar und die Nutzungsdaten aus macOS-Installationen werden auch in den Nutzungsbericht eingeschlossen.



Sie können auch Zeitpläne erstellen, um die Befehle automatisch und regelmäßig auszuführen.

Für weitere Informationen zur Planung von Befehlen siehe [Befehle planen](#).

1.1. Im Tool anmelden

Nutzen Sie zu Anmeldung in dem *Backend CLI Tool* den folgenden Befehl:

```
backendCli.exe l
```

Der Befehl öffnet ein Login-Fenster.

Melden Sie sich bei Ihrem Benutzerkonto an. Je nach Konfiguration ist das entweder Ihr empower® Benutzer oder Ihr Windows-Benutzer.

Wenn Ihr Windows-Benutzer verwendet wird, müssen Sie sich möglicherweise nicht manuell anmelden. Ihre Benutzer-ID wird automatisch verwendet.

Im Kommandozeilen-Tool können Sie sehen, ob Ihre Authentifizierung erfolgreich war.

Nachdem Sie sich erfolgreich angemeldet haben, können Sie Befehle unbeaufsichtigt im stillen Modus ausführen.

Um zu verhindern, dass Sie während automatisierter Aufgaben aufgefordert werden, sich anzumelden, verwenden Sie immer den oben genannten Befehl, bevor Sie eine Aufgabe planen.



Wenn Sie zum Anmelden Ihren empower® Benutzer verwenden, öffnet sich bei Ihrer ersten Anmeldung bei dem Tool ein Dialogfenster.

Hier müssen Sie dem Tool Berechtigungen erteilen. Klicken Sie hierzu auf den Button **Bestätigen** in dem Dialogfenster.

1.2. Nutzungsbericht exportieren

Das Tool kann dazu verwendet werden, einen Bericht über die Nutzung verschiedener Bibliotheksinhalte zu exportieren.

Der Bericht enthält die in der Bibliothek angezeigten Informationen darüber, wie oft ein Bibliothekselement im Unternehmen verwendet wurde.

Um den Bericht als .csv-Datei zu exportieren, verwenden Sie den folgenden Befehl:

```
backendCli.exe r -o "[ZIEL-PFAD]"
```

Der zugrundeliegende Befehl besteht aus folgenden Bestandteilen:

- `r` – Zeigt an, dass ein Bericht erstellt werden soll.
- `--output-folder [PFAD] (-o)` – Definiert den Zielpfad, unter dem der Bericht gespeichert werden soll. Hier können Sie einen individuellen Pfad in Ihrem Dateisystem angeben, z. B. **C:\Users\[BENUTZERNAME]\Documents\empower Usage Report**

Optional können Sie den Befehl im stillen Modus ausführen, um ihn zeitlich zu planen.

Fügen Sie dazu `--quiet` am Ende des Befehls hinzu:

```
backendCli.exe r -o "[ZIEL-PFAD]" -q
```



Um den stillen Modus zu verwenden, müssen Sie sich entweder einmal im normalen Modus anmelden oder sich vorher mithilfe des Login-Befehls authentifizieren.

1.2.1. Dateistruktur und Inhalt

Der .csv-Bericht enthält pro Bibliotheksinhalt die folgenden Informationen (**Abbildung 1**):

- Name
- Pfad
- Typ
- Autor
- Editor
- Letztes Änderungsdatum
- Nutzungszahl

name	path	type	author	editor	change_date	use_count
Default Master	CD Templates\Default Templates	Master or Template	empower enterprise	empower enterprise	12/14/2019 7:41:42 PM	260
Harvey Ball	CD Templates\empower Elements	Empower Elements	empower enterprise	empower enterprise	12/14/2019 7:41:42 PM	32
Stamp	CD Templates\empower Elements	Empower Elements	empower enterprise	empower enterprise	12/14/2019 7:41:42 PM	45
Traffic Light green	CD Templates\empower Elements	Empower Elements	empower enterprise	empower enterprise	12/14/2019 7:41:42 PM	11
Traffic Light yellow	CD Templates\empower Elements	Empower Elements	empower enterprise	empower enterprise	12/14/2019 7:41:42 PM	27
Agenda	CD Templates\empower Elements	Empower Elements	empower enterprise	empower enterprise	12/14/2019 7:41:42 PM	70
Checkbox checked	CD Templates\empower Elements	Empower Elements	empower enterprise	empower enterprise	12/14/2019 7:41:42 PM	54
Checkbox crossed	CD Templates\empower Elements	Empower Elements	empower enterprise	empower enterprise	12/14/2019 7:41:42 PM	30
Traffic Light red	CD Templates\empower Elements	Empower Elements	empower enterprise	empower enterprise	12/14/2019 7:41:42 PM	34
Checkbox unchecked	CD Templates\empower Elements	Empower Elements	empower enterprise	empower enterprise	12/14/2019 7:41:42 PM	6

Abbildung 1. Nutzungsbericht

1.3. Bulk-Upload von Dateien

Um mehrere Dateien wie z. B. Bilder oder Präsentationen in empower® auf einmal hochzuladen, verwenden Sie den folgenden Befehl:

```
backendCli.exe u -s "[QUELL-PFAD]" -t "[ZIEL-PFAD]"
```

Der zugrundeliegende Befehl besteht aus den folgenden Bestandteilen:

- `u` – Zeigt an, dass ein Bulk-Upload von Dateien durchgeführt werden soll.
- `--source [QUELL-PFAD] (-s)` – Definiert den Pfad, unter dem der zu importierende Inhalt gespeichert ist.
- `--target [ZIEL-PFAD] (-t)` – Definiert den Ordner, in den die Inhalte importiert werden sollen.

Der Ordner kann entweder in Form eines Pfades oder in Form seiner GUID aus empower® definiert werden. Die GUID ist in der empower® Datenbank zu finden.

Für weitere Informationen siehe [Gültige Zielordner und Dateitypen](#).

Optional können Sie den Befehl im stillen Modus ausführen, um ihn zeitlich zu planen.

Fügen Sie dazu `--quiet` am Ende des Befehls hinzu:

```
backendCli.exe u -s "[QUELL-PFAD]" -t "[ZIEL-PFAD]" -q
```

1.3.1. Gültige Zielordner und Dateitypen

Die Dateipfade zu den Ordnern auf dem Gerät und in der empower® Bibliothek können auf zwei verschiedene Wege angegeben werden

Für Pfade, die zu Dateien auf dem Gerät führen, geben Sie den Pfad in einer Standard-Pfad-Struktur an, die mithilfe von Rückstrichen (\) getrennt wird.

Wenn Sie den Ordner in der empower® Bibliothek mithilfe eines Pfades statt mithilfe der GUID definieren, verwenden Sie das folgende Format:

%UserLibrary%>%MyContent%>[ORDNER-NAME]

Die folgende Tabelle bietet eine Übersicht über alle gültigen Ordnerpfade und die jeweiligen unterstützten Dateitypen, die mit dem Befehl `-t` verwendet werden können:

Ordnerpfad	Bereich in der Bibliothek	Unterstützte Dateitypen
<u>%CompanyLibrary%</u>	Unternehmensbibliothek	Alle unterstützten Dateitypen in dieser Tabelle.
<u>%CorporateDesignTemplates%>%CorporatePresentations%</u>	Corporate Presentations	.pptx, .pptm
<u>%CorporateDesignTemplates%>%DocumentTemplates%</u>	Dokumentvorlagen	.docx, .docm
<u>%CorporateDesignTemplates%>%Icons%</u>	Icons	.jpg, .jpeg, .png, .gif, .svg, .tif, .tiff Außerdem wird .tiff nur unterstützt, wenn der Parameter <code>-l</code> auf <code>false</code> gesetzt ist.
<u>%CorporateDesignTemplates%>%Images%</u> ODER <u>%CorporateDesignTemplates%>%Pictures%</u>	Bilder	.jpg, .jpeg, .png, .gif, .svg, .tif, .tiff Außerdem wird .tiff nur unterstützt, wenn der Parameter <code>-l</code> auf <code>false</code> gesetzt ist.
<u>%CorporateDesignTemplates%>%MasterTemplates%</u>	Master Templates	.pptx, .pptm
<u>%CorporateDesignTemplates%>%Slides%</u>	Slides	.pptx, .pptm
<u>%UserLibrary%>%MyContent%</u> ODER <u>%UserLibrary%</u>	Meine Inhalte	Alle unterstützten Dateitypen in dieser Tabelle.

1.3.2. Erweiterte Befehle

Wenn Sie zum Bulk-Upload mehr Details mitgeben möchten, können Sie die folgenden Parameter zu Ihrem Befehl hinzufügen:

Befehl	Kurzform	Beschreibung	Standard
<code>--includeSubfolders</code>	<code>-i</code>	Definiert, ob Unterordner mit eingeschlossen werden. Dieser Parameter kann auf <code>true</code> oder <code>false</code> gesetzt werden.	<code>true</code>

Befehl	Kurzform	Beschreibung	Standard
<code>--ignoreUnsupportedFiles</code>	<code>-g</code>	<p>Definiert, ob nicht unterstützte Dateien übersprungen werden.</p> <p>Dieser Parameter kann auf <code>true</code> oder <code>false</code> gesetzt werden.</p> <p>Wenn dieser Parameter deaktiviert ist und es nicht unterstützte Dateien gibt, wird der Import abgebrochen und ein Hinweis erscheint.</p>	<code>false</code>
<code>--additionalInformationFile [PFAD]</code>	<code>-f</code>	<p>Definiert den Pfad zu einer zusätzlichen .csv-Datei mit Metadaten, die mit den Dateien hochgeladen werden sollen.</p> <p>Für weitere Informationen siehe Metadaten zum Import hinzufügen.</p>	-
<code>--archiveSourceFolder [PFAD]</code>	<code>-r</code>	<p>Definiert den Pfad, unter dem der Import-Ordner nach erfolgreichem Upload archiviert werden soll.</p> <p>Der Ordner wird dann zum Archivordner verschoben und nach dem Zeitstempel benannt.</p>	<code>false</code>
<code>--updateNotification [MODUS]</code>	<code>-n</code>	<p>Definiert das Update-Benachrichtungsverhalten.</p> <p>Dieser Parameter kann auf <code>force</code>, <code>update</code> oder <code>disable</code> gesetzt werden.</p> <p>Dieser Parameter hat keinen Einfluss auf Word-Dateien.</p> <p>Update-Benachrichtigungen werden nur für einzelne Folien, auf Benutzergeräten gespeicherte Präsentationen, Bilder in Word und Bilder in PowerPoint, die über den Parameter <code>-l</code> hochgeladen wurden, unterstützt.</p>	<code>update</code>
<code>--setTranslationsOutdated</code>	<code>-x</code>	<p>Definiert, ob Übersetzungen bei der Überschreibung von Dateien innerhalb des Übersetzungsverbundes als veraltet markiert werden sollen.</p> <p>Dieser Parameter kann auf <code>true</code> oder <code>false</code> gesetzt werden.</p> <p>Dieser Parameter ist abhängig vom Parameter <code>-n</code>.</p>	<code>false</code>
<code>--overwriteExistingFiles</code>	<code>-o</code>	<p>Definiert, ob bestehende Dateien in der empower® Library überschrieben werden sollen. Damit die Aktualisierung funktioniert, müssen die importierte und die existierende Datei denselben Namen haben.</p> <p>Dieser Parameter kann auf <code>true</code> oder <code>false</code> gesetzt werden.</p> <p>Wenn dieser Parameter deaktiviert ist, werden bestehende Dateien übersprungen.</p>	<code>true</code>
<code>--useIncrementalUpload</code>	<code>-m</code>	<p>Definiert, ob nur Dateien, die seit dem letzten Import geändert wurden, aktualisiert werden sollen.</p> <p>Dieser Parameter kann auf <code>true</code> oder <code>false</code> gesetzt werden.</p>	<code>true</code>

Befehl	Kurzform	Beschreibung	Standard
-- useLegacySlidesImageFormat	-1	<p>Definiert, ob das ältere Bildformat für empower® für PowerPoint verwendet werden soll.</p> <p>Dieser Parameter kann auf <code>true</code> oder <code>false</code> gesetzt werden.</p> <p>Wenn dieser Parameter aktiviert ist, werden Bilddateien nur in empower® für PowerPoint importiert.</p> <p>Wenn dieser Parameter deaktiviert ist, werden die Bilddateien in einem globalen Format hochgeladen, das mit empower® für PowerPoint, Word, Excel und Outlook kompatibel ist.</p>	<code>false</code>



Wenn Bilder im globalen Dateiformat hochgeladen werden, das für Bibliotheks-inhalte in allen Office-Anwendungen funktioniert, funktionieren Updates für Inhalte in empower® für PowerPoint nicht. Außerdem gibt es für diese Dateien keinen Versionsverlauf.

Die Dateien werden dementsprechend hochgeladen, aber die Benutzer erhalten keine Update-Benachrichtigungen.

Für Bilder in Word, die im globalen Dateiformat hochgeladen wurden, erhalten Benutzer jedoch Update-Benachrichtigungen.

1.3.3. Metadaten zum Import hinzufügen

Wenn Sie Metadaten wie z. B. Tags zu Ihrem Import hinzufügen möchten, können Sie eine separate `.csv`-Datei erstellen, die diese Informationen enthält.

Während des Imports muss der relative Pfad zu dieser Datei im Befehl angegeben werden.

Platzieren Sie die Datei im Import-Quellordner oder in einem seiner Unterordner.

Geben Sie dann den relativen Pfad basierend auf dem Quellordner an.

Die Datei sollte die folgenden Inhalte in derselben Reihenfolge enthalten:

- Relativer Dateipfad, inklusive Dateierweiterung
- Name (ohne Dateierweiterung)
 - Definiert einen neuen Dateinamen, der in der empower® Bibliothek gespeichert wird
 - Wenn der Name nicht angegeben wird, wird der ursprüngliche Dateiname aus dem Import-Ordner verwendet.
- Tags, die in der empower® Bibliothek angezeigt werden
 - getrennt durch Semikolons
 - In doppelten Anführungszeichen ein ("")
- Indikator, dass nur einzelne Folien hochgeladen werden soll
 - Verwenden Sie *x*, um zu definieren, dass nur die erste Folie aus einer Präsentation importiert werden soll.
 - Wenn diese Stelle leer bleibt, wird die gesamte Präsentation importiert

Der folgende Auszug bietet ein Beispiel für die Struktur einer .csv-Datei:

```
Picture File 1.png;New Picture Name;"tag1;tag2;tag3";  
Images\Picture File 2.png;;"tag4;tag5;tag6";  
Slides\PowerPoint File 1.pptx;New Slide Name;"tag7;tag8";x  
Presentations\PowerPoint File 2;;"tag9";
```



Wenn eine der Angaben leer bleibt, z. B. wenn Sie keinen neuen Namen für die Datei angeben möchten, lassen Sie dieses Feld leer.

In diesem Fall befinden sich zwei Semikolons direkt nebeneinander (siehe Zeile 2 und 3 in der Beispielstruktur).



Es müssen nicht alle Dateien aus dem Import-Ordner in der .csv-Datei enthalten sein.

1.4. Log-Dateien

Der Import-Vorgang und mögliche Fehler werden in einer Log-Datei sowie im Kommandozeilen-Tool protokolliert.

Die Log-Datei wird unter folgendem Pfad gespeichert:

%LocalAppData%\empower\Logs\backendCli

Im Kommandozeilen-Tool werden die Fehler nur protokolliert, wenn es im normalen Modus verwendet wird. Im stillen Modus werden Fehler nur in der Log-Datei protokolliert.

empower 

Be your best at work.

Wenn Sie weitere Hilfe benötigen, schauen Sie in unserem **Help Center** vorbei oder schauen Sie sich unsere **Tutorial-Videos** an.